

Name des Veranstalters		
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		
Telefon	Telefax (freiwillige Angabe)	e-Mail (freiwillige Angabe)

Eingangsvermerk, Eingangsstempel

Antrag auf Festsetzung gemäß § 69 Gewerbeordnung (GewO)

Name der Veranstaltung
der/des

Ich/Wir beantrage(n) hiermit, die nachstehend bezeichnete Veranstaltung gem. § 69 GewO festzusetzen:

Veranstaltungstyp	Gegenstand (Angabe des Waren- und Leistungskreises, der angeboten werden soll)	Besucherkreis
<input type="checkbox"/> Messe (§ 64 GewO)	<input type="checkbox"/> das wesentliche Angebot <input type="checkbox"/> des Wirtschaftskreises <input type="checkbox"/> folgender Wirtschaftskreise <input type="checkbox"/> ausstellt <input type="checkbox"/> überwiegend nach Mustern vertreibt	<input type="checkbox"/> gewerbliche Wiederverkäufer <input type="checkbox"/> gewerbliche Verbraucher <input type="checkbox"/> Großabnehmer <input type="checkbox"/> Endverbraucher <input type="checkbox"/> an folgenden Tagen <input type="checkbox"/> zu folgenden Zeiten
<input type="checkbox"/> Ausstellung (§ 65 GewO)	<input type="checkbox"/> ein repräsentatives Angebot <input type="checkbox"/> des Wirtschaftskreises <input type="checkbox"/> folgender Wirtschaftskreise <input type="checkbox"/> ausstellt <input type="checkbox"/> vertreibt <input type="checkbox"/> über dieses Angebot zum Zwecke der Absatzförderung informiert	unbeschränkt
<input type="checkbox"/> Großmarkt (§ 66 GewO)	<input type="checkbox"/> folgende Waren <input type="checkbox"/> Waren aller Art	im Wesentlichen <input type="checkbox"/> gewerbliche Wiederverkäufer <input type="checkbox"/> gewerbliche Verbraucher <input type="checkbox"/> Großabnehmer

Sonderveranstaltungen

(Angabe über Art und Umfang geplanter Sonderveranstaltungen, zeitlicher Ablauf):

Ort, Zeit der Veranstaltung

Markort

Zeitraum

Öffnungszeiten

werktags

von

bis

sonn- und feiertags

von

bis

- einmalige Durchführung
 regelmäßige Durchführung auf Dauer
 mehrmalige Durchführung

Angabe des Zeitraums

Veranstalter

Nachweis der persönlichen Zuverlässigkeit (ggf. auch für die mit der Leitung der Veranstaltung beauftragten Person/en):

- Führungszeugnisse für Behörden (§ 30 Abs. 5 BZRG)
 Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 GewO)
 liegen bei
 sind beantragt
 (z. B. der Behörde bekannt)

Sonstiges

Anlagen

- Verzeichnis über die Art der anzubietenden Waren
 Verzeichnis über die voraussichtliche Zahl und Zusammenstellung der Aussteller und Anbieter
 Nachweis über die gewerbliche Tätigkeit der Aussteller und Anbieter (z. B. durch Kopie der Empfangsbescheinigung der Gewerbeanzeige nach § 15 Abs. 1 GewO oder Kopie der Reisegewerbekarte)
 Teilnahmebedingungen
 Ausstellungsplan
 Lageplan

Ich/Wir versichere/versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der voranstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift des Veranstalters

Bearbeitungsblatt

1. Die zur Bearbeitung des Antrages erforderlichen Unterlagen sind vollständig und nicht zu bemängeln.

Folgende Unterlagen fehlen bzw. sind mangelhaft:

Die persönliche Zuverlässigkeit der/des Antragsteller(s) und der mit der Leitung der Veranstaltung beauftragten Person(en)

2. ist nachgewiesen

ist nicht nachgewiesen, weil

3. Folgende Stellen wurden unter Fristsetzung bis _____ zum Antrag gehört

	Einwände		
<input type="checkbox"/> Gemeinde	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende	_____
<input type="checkbox"/> Industrie- u. Handelskammer	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende	_____
<input type="checkbox"/> Handwerkskammer	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende	_____
<input type="checkbox"/> Gewerbeaufsichtsamt	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende	_____
<input type="checkbox"/> Bauaufsichtsbehörde	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende	_____
<input type="checkbox"/> Straßenverkehrsbehörde	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende	_____
<input type="checkbox"/> Gesundheitsamt	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende	_____
<input type="checkbox"/> Lebensmittelüberwachung / Veterinäramt	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende	_____
<input type="checkbox"/> Immissionsschutz	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende	_____
<input type="checkbox"/> Brandschutz	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende	_____

Sonstige _____

Gegen die Veranstaltung wurden

keine

von _____

folgende Einwände erhoben _____

4. Da die Veranstaltung nach Abwägung aller Umstände die Voraussetzungen i. S. des § 60b bzw. der §§ 64-68 GewO erfüllt und keine der in § 69a GewO genannten Versagungsgründe vorliegen, erfolgt Festsetzung mit Bescheid

vom _____

Die Veranstaltung ist nach den Umständen nicht genehmigungsfähig. Die Festsetzung wird deshalb abgelehnt mit Bescheid

vom _____

EUR

5. Für den Bescheid wird eine Gebühr festgesetzt von _____ EUR. Die Auslagen betragen _____

6. Ausfertigung des Bescheides geht an: _____

7. WV. zur Überwachung am _____

Datum

8. Zur Akte / zum Vorgang _____

Aktenzeichen

Ort, Datum

Unterschrift

Behörde

--

Ort, Datum	
Sachbearbeiter(in)	
Telefon	Telefax
eMail	
Nr. / AZ Bitte bei Rückfragen angeben!	

Anhörung zum Antrag auf Festsetzung gemäß § 69 Gewerbeordnung (GewO)

Sehr geehrte Damen und Herren,
um über die Festsetzungsfähigkeit nach § 69 GewO entscheiden zu können, wird gebeten, zu dem beigefügten Antrag

bis spätestens zum

Datum

 Stellung zu nehmen.

Sollte bis zu diesem Zeitpunkt keine Rückäußerung vorliegen, wird davon ausgegangen, dass gegen die beabsichtigte Veranstaltung Ihrerseits keine Bedenken bestehen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag
Unterschrift

Ort, Datum	
Sachbearbeiter(in)	
Telefon	Telefax
eMail	

Stellungnahme der angefragten Behörde / Organisation:

--

Unterschrift

GemeindeSauerlach

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 DSGVO

1. Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrem Antrag auf Marktfestsetzung.
2. Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Gemeinde Sauerlach, Bahnhofstraße 1, 82054 Sauerlach, E-Mail: gemeinde.sauerlach@sauerlach.bayern.de, Tel.: (08104) 66 46-0.
3. Der Datenschutzbeauftragte der Gemeinde Sauerlach:
Datenschutzbeauftragter Gemeinde Sauerlach
Bahnhofstraße 1, 82054 Sauerlach, E-Mail: gemeinde.sauerlach@sauerlach.bayern.de, Tel.: (08104) 66 46-15.
4. a) Ihre Daten werden zum Zweck der Antragsbearbeitung erhoben. Weiterhin findet im Rahmen des Verfahrens ein Anhörverfahren zur Einbindung der Sicherheitsbehörden statt. Ihre Daten werden zudem für die Bescheiderteilung sowie die Gebührenabrechnung benötigt.

b) Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 69 Abs. 1 GewO verarbeitet. Die Vorlage eines behördlichen Führungszeugnisses ist zur Überprüfung der persönlichen Zuverlässigkeit im Rahmen des Antragsverfahrens erforderlich.
5. Ihre personenbezogenen Daten werden intern an das Gewerbeamt sowie der Kasse zur Gebührenbearbeitung weitergegeben. Weiterhin erhalten Industrie- und Handelskammer (IHK) sowie die Regierung von Oberbayern als zuständiges Gewerbeaufsichtsamt Ihre Daten.

Zur Sicherheit der Veranstaltungsteilnehmer werden ihre Daten ebenfalls an die BOS Sicherheitsbehörden (Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr), das Landratsamt München an die Abteilungen Lebensmittelüberwachung, Anlagentechnischer Brandschutz, Ladenschlussrecht und Straßenverkehrsrecht weitergeleitet. Daten aus dem Führungszeugnis werden nicht weitergeleitet.
6. Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde Sauerlach so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß dem Einheitsaktenplan für Kommunalverwaltungen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Aufbewahrungsfrist beträgt nach Abschluss der Maßnahme Jahre.
7. Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.
8. Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 11 GewO.
Die Gemeinde Sauerlach benötigt Ihre Daten, um Ihren Antrag auf Marktfestsetzung bearbeiten zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.